



Gesundheitsförderung in Kommunen

Werkstatt Gesunde Kommune – Schritte zur Prävention:

Situationsanalyse und Planung – wer mit wem, wozu und wie?

Donnerstag, 08. Dezember 2016

10:00 – 15:30 Uhr,
Gesundheitsamt Bad Kreuznach
Ringstraße 4, 55543 Bad Kreuznach



Eine Veranstaltung für Gesundheitsämter und ihre Partner

Prävention und Gesundheitsförderung werden als kommunale Aufgabe weiterentwickelt und der Öffentliche Gesundheitsdienst spielt dabei eine zunehmend wichtige Rolle. Die Abstimmung von Präventionskonzepten und der Aufbau von integrierten Präventionsstrategien erfordern unter anderem eine Problemanalyse und Zielvorstellungen in der jeweiligen Region und Kommune, um Aktivitäten und Angebote bedarfsgerecht zu entwickeln.

Zu Fragen der systematischen, ressortübergreifenden Entwicklung *laden wir landesweit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Öffentlichen Gesundheitsdienst ein sowie ihre aktuellen oder interessierten Partner in kommunalen Ressorts oder bei freien Trägern*. Wir bieten Informationen und Handlungsgrundlagen für Entscheidungsträger in den Spitzen der Kreisverwaltung und in kommunalen Ämtern. Ebenso stellen wir Ansätze und Vorgehensweisen für die Planung und Qualitätssicherung von Präventionsangeboten mit Multiplikatoren, Koordinatoren oder Praktikern im kommunalen Raum zur Diskussion. Deshalb sind neben Gesundheitsämtern, Sozialdezernaten, Jugendämtern in Kreisen und Städten auch weitere Akteure wie z.B. soziale Einrichtungen, Quartiersprojekte oder Verbandsvertreter willkommen.

9:45	Ankommen, Begrüßungskaffee
10:00	Begrüßung <i>Dr. Ernst-Dieter Lichtenberg, Leiter Gesundheitsamt Bad Kreuznach</i> <i>Helmut Hafemann und Sabine Köpke, Landeszentrale für Gesundheitsförderung e.V.</i>
10:40	Grundlagen und Vorbereitung kommunaler Präventionsstrategien <i>Helmut Hafemann, Landeszentrale für Gesundheitsförderung e.V.</i>
11:15	Gemeinsam planen: Systematische Zusammenarbeit von Gesundheitsförderung, Bildung und Soziales <i>Rainer Schubert, Gesundheitsplaner der Stadt Braunschweig</i>
12:15	Mittagsimbiss
13:00	Workshop 1 Schritte für eine Bestands- und Bedarfsanalyse – am Beispiel Landkreis Bad Kreuznach
	Workshop 2 Schritte für eine Bestands- und Bedarfsanalyse – Gesundheitsämter und ihre Partner in Rheinland Pfalz
15:00	Zusammenfassung und Perspektiven
15:30	Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich formlos oder mit dem angehängten Anmeldeformular an:

Email jtrapp@lzg-rlp.de

Fax 06131 2069-69

Veranstaltungsort:

Gesundheitsamt Bad Kreuznach

Ringstraße 4

55543 Bad Kreuznach

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeschluss 28. November 2016. Die Teilnehmeranzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Akkreditierungspunkte für die Fortbildung sind bei der Bezirksärztekammer beantragt.

Veranstaltet von der

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

Hölderlinstraße 8

55131 Mainz

www.lzg-rlp.de

V.i.S.d.P.: Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer der LZG

Ansprechpartner

Helmut Hafemann

Telefon 06131 2069-18

Email hafemann@lzg-rlp.de

Sabine Köpke

Telefon 06131 2069-38

Email skoepke@lzg-rlp.de



Die Veranstaltung wird von der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) und der Servicestelle Gesunde Kommune, zwei ver-
zahnnten Projekten der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V., durchgeführt. Sie findet statt im Rahmen des Kommunalen
Partnerprozesses im Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit. Die Werkstatt wird in diesem Rahmen von der Techniker Kranken-
kasse finanziell gefördert.